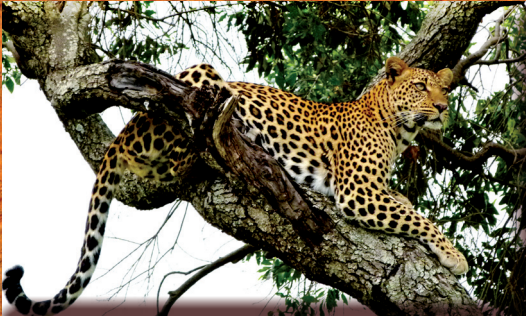




KENIAURLAUB SPEZIALIST

Keniaurlaub, Safari & weltweite Reisen



über zwanzig Jahre Erfahrung



einmal Kenia – immer Kenia



Inhalt

Wir über uns	3
Das Safari-Land-Kenia	4
Medizinische Versorgung in Kenia	4
Beste Reisezeit	4
Von Korallenriffen bis tierreichen Savannen	5
Safari-Varianten	6
Kenias Naturschutzgebiete und Nationalparks	7
Die BIG FIVE zum Frühstück	9
Kenias Städte	10
Völkerbegegnungen in Kenia	11
Kenias Strände - Nordküste	12
Hochseefischen, Tauchen und Schnorcheln	13
Unser Partnerhotel Bahari Beach am Nyali Strand	14
Insidertipp Kenia	15
Tipp für Familien: Travellers Beach Club	16
Kenia mit Kindern	16
Von Kikambala nach Kilifi Creek	17
Die Likoni Fähre	18
Kenias Strände - Südküste	19
The Sands at Nomad Boutique Resort	20
Safari-Impression	21
Kenia-Karte	22
Safari-Impression	24
Ali Barbour´s Cave Restaurant	25
Hoteltipp: Ocean Village Beach Club	26
Pilli Pipa - Seefahrerromantik	27
Erstaunliches	28
Golf spielen im Keniaurlaub	29
Kutazama - Oase im Busch	30
Das Flugfeld bei Ukunda	31
Tierreichtum im Masai Mara Schutzgebiet	32
Ballonfahrt in der Masai Mara	33
Das Volk der Masai	34
Unser soziales Schulprojekt „Hilfe mit Herz“	35
Besondere Momente und aktive Hilfe	36
Afrika Bücher und Tipps rund um Ihre Keniaferien	37
Safari 1x1 - Nützliche Tipps	38
Kleiner Sprachführer	39
Wissenswertes über Kenia	40
Unsere weltweiten Gruppenreisen im Überblick	43
Online direkt buchen	44

Haftungsausschluss

Die Daten in dieser Broschüre erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit und erscheinen im Sinne des Produkthaftungsrechts trotz sorgfältiger Recherchen ohne Gewähr.

Wir übernehmen keine Garantie auf Richtigkeit der Angaben, da diese nach bestem Wissen und Gewissen durch langjährige Erfahrungen in dem Zielgebiet erfasst wurden.

Urheberrechte

Das Werk, einschliesslich aller seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Jede urheberrechtsrelevante Verwertung ist ohne Zustimmung des Reisekontor Schmidt unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Nachahmungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

2. Auflage Stand Juli 2015

Wir über uns

Kennen Sie das? Sie sind seit jeher fasziniert von Kenia, träumen von Safariabenteuern und unvergessenen Momenten unter der ostafrikanischen Sonne? Wir haben diese Sehnsucht oft! Daraus ist seit mehr als zwei Jahrzehnten eine Berufung geworden. **Einmal Kenia – immer Kenia!** Wir reisen mehrmals im Jahr nach Kenia um für Sie die schönsten Wildtier- und Naturplätze zu finden und testen stetig neue und bekannte Hotels an den Badestränden. Unsere langjährigen Erfahrungen teilen wir gerne mit Ihnen! Unser Fachwissen macht Ihren Urlaub zu einem ganz besonderen Erlebnis.



Marina und Judith Schmidt, Inhaberin und Geschäftsleitung

KENIAURLAUB SPEZIALIST Reisekontor Schmidt
Bornaische Straße 130
04279 Leipzig
Tel-Nr. 0049 (0)341 3028728
Inhaberin Marina Schmidt

oder online erreichbar unter:

- www.keniaurlaub.de
info@keniaurlaub.de
- www.keniaferien.de
info@keniaferien.de
- www.kenia-ferien.ch
info@kenia-ferien.ch
- www.reisekontor-schmidt.de
info@reisekontor-schmidt.de

Viel Spaß beim Lesen dieser kleinen Kenia-Infobroschüre, die wir aus unserer langjährigen Ostafrika-Erfahrung heraus erstellt haben. Für Fragen und Anregungen sind wir dankbar!

Ihr Reisekontor Schmidt Team

Das Safari-Land-Kenia

**Karibu Kenya, herzlich willkommen in Kenia,
dem Safariland voller Tier- und Artenvielfalt.**

Kenia macht einfach süchtig! Wer einmal in den Weiten der afrikanischen Savannen unterwegs war, kehrt als ein anderer Mensch zurück. Denn Kenia ist mehr als weiße Sandstrände und erholsamer Badeurlaub. Wer nicht auf Safari war, verpasst etwas Wunderbares! Freie, unberührte Tierparadiese voller intensiver Eindrücke und Abenteuer. Ob Herden von rothäutigen Elefanten im Tsavo Nationalpark oder Gruppen von Junglöwen in der Masai Mara, kein Tag im Busch ist wie der Andere! Lassen Sie sich verzaubern und erleben Sie unvergessene Glücksmomente in den wilden endlosen Steppen Kenias auf der Suche nach den legendären „Big Five“. Unterschiedlichste Urlaubsaktivitäten, wie Golfen, Reiten, Surfen, River Rafting, Bergsteigen, Wandern, Angeln oder Tauchen, ergänzen Ihren Urlaub.

Beste Reisezeit für eine Safari und Erholung am Indischen Ozean

Die Temperaturen in Kenia schwanken in den Küstenregionen und Tourismusgebieten, wie zum Beispiel am Diani Beach oder in Mombasa kaum. Kenia lädt ganzjährig zum Baden und Erholen ein. Es herrscht mildes Tropenklima. Die durchschnittlichen Jahrestemperaturen in den Touristenregionen liegen zwischen ca. 24 und 32 Grad Celsius. Lediglich in den Monaten Mai (große Regenzeit) und November (kleine Regenzeit) kann es in Kenia kurz bis heftig regnen. Der Vorteil des Touristen, welcher sich für diese Reisemonate entscheidet, ist das intensive Erleben der erwachenden Natur und der grünen Savannen.

Medizinische Versorgung in Kenia

In Nairobi und Mombasa gibt es einige gute private Krankenhäuser mit Ärzten, Chirurgen und Zahnärzten, die auch über die Grenzen Kenias hinaus einen sehr guten Ruf genießen. Falls Sie auf einer Safari-Reise ärztliche Hilfe oder spezielle Medikamente benötigen, wenden Sie sich vertrauensvoll an Ihren persönlichen Safari-Guide. Deshalb sind Teilnehmer unserer Safari-Reisen während des Aufenthalts automatisch Mitglied in der African Medical & Research Foundation (AMREF), die den Notfall-Rettungsdienst „Flying Doctors of East Africa“ unterhält. Diese Organisation fliegt im Notfall auch die entlegensten Buschpisten an und sorgt für den Transport nach Nairobi oder Mombasa.

Von Korallenriffen bis tierreichen Savannen



Überall auf der Welt verändern die Menschen die letzten unberührten Naturlandschaften. Dies gilt leider auch für Ostafrika! Daher ist es unser Bestreben als KeniaSPEZIALISTEN, Ihnen die Vielfalt KENIAS nahe zu bringen, denn in Kenia finden Sie noch pure Ursprünglichkeit.



Das Abenteuer einer Kenia Safari zur Beobachtung von Elefanten, Antilopen, Büffeln, Zebras und Giraffen, von Löwen, Geparden und Hyänen vermitteln wir Ihnen selbstverständlich mit den besten Safariunternehmen vor Ort, die wir ausreichend getestet haben.



Sie werden wahrscheinlich erleben, wie ein großer Elefant die unwegsame Piste vor Ihnen versperrt, ein Nashorn sich vor dem Dickicht aufbaut und eine Löwenmutter ihre Jungen beschützt. Sie werden am Lagerfeuer in Ihrer Lodge oder in Ihrem Safari-Camp die nahen Tierlaute hören und fühlen, dass Sie sich an den schönsten Naturplätzen Afrikas befinden.

Safari-Varianten

Safari-Varianten - per Flugzeug, Jeep, Minibus, im Heißluftballon oder sportlich aktiv.



Neben der üblichen Safari Rundreise in einem Fahrzeug, gibt es heutzutage mehrere alternative Möglichkeiten, eine besondere Perspektive auf die Tierwelt Kenias zu bekommen. Ob zu Fuß/Walking, auf dem Rücken eines Pferdes und/oder im Heißluftballon – alle diese Möglichkeiten finden Sie in unserer Angebotspalette. Wir ermöglichen Ihnen so den individuellen und Ihren Reisewünschen und Vorstellungen entsprechenden Kontakt zur Natur und Tierwelt und schenken Ihnen unvergessene Safari Erlebnisse in Kenia ... Hier einige Beispiele:

- 10-Tage Jubiläum Safari - unbekannte Schätze entdecken sportlich aktiv in Kenia: zu Fuß (Walking Safari), zu Pferd und per Safarifahrzeug!
- 5-Tage Air Safari Deluxe - auf den Spuren der Elefanten per Kleinflugzeug mit Deluxe-Ausstattung, eine Safari der Premium-Klasse!
- 7-Tage Out of Africa - Wochensafari mit allen Highlights per Jeep auf Kenia Safari unterwegs zu erlebnisreichen Pirschfahrten!
- 8-Tage Fotosafari Vogelparadies Kenia für Ornithologen und Vogelfreunde, eine speziell konzipierte Safari für Naturkundler!
- 4-Tage Safari Masai Mara Pur in Verbindung mit einer Ballonsafari! Per Flugzeug von den Küstenregionen aus direkt in die Masai Mara reisen. Pirschfahrten per Jeep und/oder im Heißluftballon erleben!
- 5-Tage Privat Safari Afrika zum Träumen Kenia privat genießen, nur für Sie und Ihre Begleitung, mit persönlichem Safari-Guide im Minibus!

Kenias Naturschutzgebiete und Nationalparks

Eine Auswahl:

Der **Tsavo Ost Nationalpark** mit 11.747 km² ist Kenias größter Nationalpark. Er steht flächenmäßig auf der Rangliste der Nationalparks an zweiter Position weltweit hinter dem Krüger Nationalpark in Südafrika. Roter Lateritstaub, Gras- und Dornbuschsavanne, vereinzelt aufragende Berg- und Felsformationen sowie Galeriewälder an den Ufern von Galana-, Athi- und Voi-Fluss zeichnen das Landschaftsbild. Über 60 Säugetierarten, mehr als 1.000 verschiedene Pflanzen und etwa 400 Vogelarten bereichern die typische Savanne im Süden und die Trockenzone im Norden des Parks. Bei Einfahrt in den Park erwarten Sie sogleich die berühmten roten Tsavo-Elefanten, die sich mit Laterit gefärbter Erde einpudern, um sich so gegen die brennende Sonne und lästiges Ungeziefer zu schützen. Nach der Beobachtung von Büffeln, Masai-Giraffen, Steppenzebras und Straußen erreicht man meist den Aruba-Damm, der vielen Tieren als Tränke dient. Großkatzen und kleinere Raubtiere finden hier ein großes Jagdrevier vor.



Im **Tsavo West Nationalpark** befinden sich die Mzima Springs mit einem unterirdischen Beobachtungspunkt, von welchem aus Sie die im Wasser lebenden Tiere des Tsavo kennen lernen können. Der 1948 gegründete Park, mit einer Größe von 9.065 km², wird lediglich von der Hauptverkehrsstraße Mombasa - Nairobi vom östlichen Tsavo getrennt. Zusammen mit privaten und kommunalen Schutzgebieten sowie dem angrenzenden Chyulu Nationalpark ergibt sich eine Naturschutzlandschaft von über 22.000 km². Akazien- und Galeriewälder, weite Grasflächen, Dornbuschsavanne, erloschene Vulkankegel, Lavafelder, schroffe Steilwände, Felsformationen und Gebirgsketten prägen den Park und bilden eines der schönsten Landschaftsszenarien Kenias. Verbreitet ist auch hier der leuchtend rote Lateritstaub. Vom Zentrum bis zum Südteil, wo sich der Jipe-See zu Füßen der bereits in Tansania aufragenden Pare-Berge ausbreitet, zieht sich die sogenannte Serengeti-Ebene. Von diesem Durchgangskorridor profitieren ebenfalls die benachbarten Schutzgebiete Lumo, Kishushe, Taita Hills und Saltlick.

Kenias Naturschutzgebiete und Nationalparks

Eine Auswahl:

Der **Amboseli Nationalpark** liegt direkt am Fuße des Mt. Kilimanjaro an der Grenze zu Tansania. Der Amboseli ist einer der meistbesuchten und ältesten Nationalparks in Kenia. Der Park ist mit 392 km² relativ klein und liegt auf einer Höhe von 1.400 bis 1.900 m vor der beeindruckenden Kulisse des direkt in Tansania benachbarten Kilimanjaro, dem höchsten Berg Afrikas! Der große, alkalische Amboseli-See (Lake Amboseli) gab dem Nationalpark seinen Namen. Bekannt ist dieser vor allem für seine bis zu zweihundert Tiere zählenden Elefantenherden. Hier kommen Gnus, Zebras, Grant- und Thomson-Gazellen, Impalas, Giraffengazellen, Spießböcke und einige Spitzmaulnashörner vor. An Raubtieren gibt es Löwen, Geparden, Hyänen, Afrikanische Wildhunde und zwei Schakalarten.



Die **Masai Mara** ist eines der tierreichsten Reservate Afrikas und zusammen mit der Serengeti eines der wildreichsten der Erde. Sie ist Mythos und Abenteuer in Einem und daher ein „Muss“ für jeden Safarifreund! Das wohl bekannteste und bedeutsamste Schutzgebiet des Landes bildet den nördlichen Teil des Serengeti Nationalparks in Tansania. Die atemberaubende Landschaft erstreckt sich auf 1.510 km². Sie haben in der Masai Mara die besten Möglichkeiten, die berühmten „Big Five“ (Elefant, Nashorn, Büffel, Löwe und Leopard) vor die Kamera zu bekommen. Im Talek und im Mara River tummeln sich Krokodile und Flusspferde.

Besonderer Tipp:

Jahr für Jahr ereignet sich in der Steppe des Masai Mara-Serengeti-Ökosystems eines der spektakulärsten Naturphänomene der Welt: Die Wanderung von über 2 Millionen Wildtieren, die sogenannte „Große Migration“. Wenn im Juli in der Serengeti die Trockenzeit beginnt, wandern Weißbartgnus über viele hundert Kilometer und überqueren als stampfende, schnaubende Masse den Mara-Fluss (Gnu Crossing Points) um zum Grasland in der Masai Mara in Kenia zu ziehen.

Die BIG FIVE zum Frühstück

Saltlick Game Lodge in den Taita Hills



Atemberaubend sind die lauen Abende in der Sarova Saltlick Game Lodge in Kenia. Die Unterkünfte wurden in luftiger Höhe gebaut und somit können die Besucher den perfekten Blick von oben genießen. Die Logenplätze begeistern unzählige Safarigäste und garantieren den Lodge-Betreibern ein stets gut gefülltes Quartier. Hier heißt es täglich früh aufstehen, denn die Morgenstunden sind in der Wildnis am aufregendsten. Mit etwas Glück genießt man sein Frühstück Auge in Auge mit Löwen, Büffeln, Elefanten und anderen afrikanischen Wildtieren.



Unser Tipp:

Die Sarova Saltlick Game Lodge in den Taita Hills ist ideal für erlebnisreiche Safariabenteuer.

Kenias Städte

Eine Auswahl:

Nairobi (Hauptstadt)

Noch nicht einmal hundert Jahre hat es gedauert bis aus einem kleinen Eisenbahnstützpunkt in Ostafrikas Wildnis die florierende Millionenstadt Nairobi wurde. Ursprünglich war dieser Ort Masailand, denn in der Maa-Sprache bedeutet - enkare nairobi - „Platz des kalten Wassers“! Dieser Ausspruch ist wirklich zutreffend, denn hier gehören geheizte Hotelpools zum Standard (Nairobi hat gänzlich andere Temperaturen als die Touristenregionen in Mombasa). Seit der Gründung 1896 hat das 1.645 m hoch gelegene Nairobi eine zügige Entwicklung hinter sich. Die Stadt wuchs rasch zu einer Metropole an. Moderne Hotels und Geschäftshochhäuser prägen das Stadtbild ebenso wie Villenvororte und Slums.

Mombasa

Mombasa, die zweitgrößte Stadt Kenias, ist der wichtigste Tiefseehafen an der Ostküste Afrikas. Auf einer soliden Korallenriffinsel erbaut, ist die Stadt eines der wichtigsten Handelszentren Ostafrikas. Mombasas Reiz erschließt sich den ankommenden Touristen oft erst auf den zweiten Blick, denn feuchtheiße Luft und Autos, die sich dicht an dicht drängen, beherrschen das Straßenbild. Erst „das Nebeneinander von Gestern und Heute“ und die faszinierende Kulisse der vergangenen Jahrhunderte, fesseln den Besucher. DIE bekannteste Sehenswürdigkeit Mombasas sind vier riesige Elefantenstoßzähne, welche paarweise die Moi Avenue überspannen. Den authentischsten Eindruck von Mombasa bekommen Sie, wenn Sie einen Spaziergang durch die alten Gassen der arabischen Altstadt zum Dhow-Hafen im Osten machen. Einzelne im Sansibar-Stil gebaute Häuser mit kunstvoll geschnitzten Holztüren und Balkonen zeugen noch heute vom einstigen Reichtum der Stadt. Im Anschluss daran sollten Sie es auf keinen Fall versäumen, der alten Markthalle einen Besuch abzustatten.

Malindi

Diese Stadt wird bereits früh in arabischen Quellen mehrfach erwähnt, dennoch wurden erst ab dem 14. Jahrhundert arabische und chinesische Topfscherben gefunden. Interessant sind auch die Ausgrabungen einer Moschee aus dem 15. Jahrhundert. 1968 wurde an der Küstenregion im Süden der Stadt der Malindi-Meeres-Nationalpark errichtet. Um Malindi herum konzentriert sich der italienische Küstentourismus in Kenia, der unter anderem durch die Großinvestitionen des italienischen Sportmanagers Flavio Briatore bekannt wurde.

Völkerbegegnungen in Kenia



Die meisten Ausländer kommen heute als Touristen nach Kenia und suchen Badeerholung und Safarierlebnisse in der Natur. Die Exotik hat sie ebenso angelockt wie der enorme Tierreichtum, die bezaubernden Landschaften und die schönen Strände. Fast alle wohnen in komfortablen Küstenhotels direkt am Beach oder in Lodges und Safari-Camps der verschiedenen Naturreservate und Nationalparks. Ihr Kontakt mit der Bevölkerung beschränkt sich leider oft auf Bestellungen in Restaurants, Gesprächen mit Taxifahrern oder Safari Guides. Das reicht natürlich nicht aus, um die Kultur der Kenianer kennen zu lernen! Voraussetzung dafür ist in jedem Fall Toleranz und respektvolles Verhalten. Mit gutem Willen lässt sich ein Kontakt schnell aufbauen, denn Kenianer sind nette Menschen mit echtem Interesse an der Herkunft eines Touristen und dessen Beweggrund nach Kenia zu reisen. Ein großer Teil der kenianischen Bevölkerung spricht Englisch sowie als Muttersprache Suaheli (in Ostafrika benutzen heute ungefähr achtzig Millionen Menschen Suaheli als Verkehrssprache).

Offenheit für Neues ist die Grundvoraussetzung, um Kenia in einem Urlaub intensiv kennen zu lernen. Bereits an der Küste Kenias kann man bei bestimmten Ausflügen in die Kultur eintauchen. Bei diesen Touren geht es ins Landesinnere, hin zu Dörfern und Schulen! Hier kann man einen Eindruck vom afrikanischen Alltag bekommen und ebenfalls das Farmleben testen. Der Tourist erfährt alles Wissenswerte rund um die Architektur und die Landwirtschaft. Besonders interessant ist der Besuch einer Dorfschule. Gern gesehene Geschenke wie Stifte, Kreide und Malhefte finden freudige Abnehmer.

Empfehlung für Ihre Reisevorbereitungen:

Gern können Sie neue oder gebrauchte Kleidung, Spielzeug oder Süßigkeiten (die nicht bei Wärme schmelzen) für die afrikanischen Kinder mitnehmen. Packen Sie kleine Tüten, damit sie jedem Kind etwas einzeln in die Hand geben können. Die Menschen in Kenia freuen sich sehr darüber.

Kenias Strände Nordküste

Eine Auswahl:

Nordküste

Die im Norden Mombasas gelegenen, durch zahlreiche Buchten gegliederten Küstenabschnitte, ziehen sich bis nach Kilifi.



Nyali Beach

Nur zehn Kilometer von der Hafenstadt Mombasa entfernt liegt Nyali Beach. Hier treffen sich Windsurfer und Sonnenanbeter, Schnorchler und Taucher. Der Strand Nyali Beach überzeugt mit seinem feinen weißen Sand. Zahlreiche Bars, Geschäfte und Restaurants befinden sich in der Umgebung.

Bamburi Beach

Zwölf Kilometer nördlich von Mombasa liegt der weiße Sandstrand Bamburi Beach. Der lange Strandstreifen überzeugt vor allem mit seinem weichen Sand und dem warmen Wasser des Meeres, das mit angenehmen Temperaturen jederzeit zum Baden einlädt. Zahlreiche Geschäfte, Bars und Restaurants befinden sich in unmittelbarer Nähe.

Shanzu Beach

Das Wasser des Indischen Ozeans und der flachabfallende Einstieg ins Meer verführen zum Schwimmen und Relaxen. Das klare Wasser des vorgelagerten Riffs bietet eine wunderbare, bunte Unterwasserwelt. Durch die Gezeiten wird eine Wattwanderung zum ganz besonderen Erlebnis. Auch das nahe gelegene Dörfchen mit seinen kleinen Bars, Souvenirshops und der kurzen Entfernung zu der kenianischen Hafenstadt Mombasa ziehen schon jahrelang viele europäische Urlauber an.

Kikambala Beach

Der Kikambala Beach ist ein ursprünglicher Naturstrand nördlich von Mombasa. Ruhesuchende kommen hier auf Ihre Kosten.



Wattwandern bei Ebbe

Hochseefischen, Tauchen und Schnorcheln

Eine Fahrt mit dem Glasbodenboot in Kenia sorgt für spannende Momente und zeigt Ihnen die Unterwasserwelt Afrikas auf besondere Weise! Wer sich für das Meer und seine Unterwasserwelt interessiert, darf sich in Kenia auf einen ganz besonderen Ausflugstipp von uns freuen: eine circa dreistündige Tour mit einem Glasbodenboot. Die sogenannten „Beach Boys“ am Strand bieten solche Fahrten an.



Durch den in das Boot eingebauten Glasboden können Sie beobachten, was im Meer vor sich geht. Das Glasbodenboot bringt Sie weit auf den Indischen Ozean hinaus zu den Korallenriffen. Während der Fahrt steuert das Schiff die Sandbänke an, welche abenteuerliche Stunden voller Entdeckungen versprechen! Auf den Sandbänken des vorgelagerten Riffs können Sie wunderbar spazieren gehen. Von dort aus begeben Sie sich später in das Meerwasser und erkunden schnorchelnd das Gebiet.

Tipp: Schnorchel-Equipment befindet sich bereits auf dem Boot. Wer einen eigenen Schnorchel verwenden möchte, kann diesen auch gerne von zu Hause mitbringen.

Tauchen: Unberührt und abwechslungsreich sind die unzähligen Tauchplätze, die täglich mit Booten - wie zum Beispiel durch PEPONI DIVERS angefahren werden. Höhlen, Grotten, Spalten, unterschiedliche Felsformationen und Riffe sind die richtigen Kulissen für traumhafte Tauchgänge. Zackenbarsche, Muränen und Tintenfische, Langusten, Bärenkrebse, Garnelen, Rochen sind einmalige Motive.

Hochseefischen in Kenia durch lokale Anbieter: Kenias Küste mit den sanften Wellen und warmen Monsunwinden bietet ideale Bedingungen für viele verschiedene Fischarten, eingeschlossen Big Game Fisch. Der Meeresraum um Mombasa wird als eine der weltweit besten Fischgründe angesehen, wo Anfänger und Experten viele seltene Fischarten fangen können.

Unser Partnerhotel Bahari Beach am Nyali Strand

Etwa 10 km nördlich von Mombasa auf einem Korallenfelsen, mit direktem Zugang zum schönen Strandabschnitt des weißen Nyali Beach, befindet sich unser Partnerhotel Bahari Beach.

In dieses Hotel reisen, heißt für Reisekontor Schmidt Urlauber: „**Bei Freunden ankommen**“. Seit vielen Jahren sind wir mit unseren Gästen im Bahari Beach Hotel bestens aufgehoben! Der Service ist aufmerksam, das Personal sehr freundlich und das leckere Essen schmeckt.



- deutschsprachige Tauchbasis im Hotel -

Das Management, vertreten durch Catrin Schwerring, ist täglich in Kontakt mit unseren Gästen. Kleine und auch große Wünsche werden unkompliziert erfüllt. Das Bahari Beach ist unser ganz besonderer Tipp für Sie!



Kundenfeedback von Familie Cebulla aus Herzberg:

„Wir sind froh diese Reise gemacht zu haben. Es gab nichts, aber auch gar nichts zu bemängeln. Super Organisation, aber am besten war die deutsche Managerin Katrin im Bahari Beach. Sie war sehr um das Wohl der Gäste bemüht. Ihre tägliche Präsenz im Hotel gab uns Sicherheit und ein Wohlbefinden, wie es auch zu Hause nicht besser sein kann. Die Gäste wurden täglich begrüßt und befragt, ob es irgendetwas gibt, was missfallen könnte. Diese Frau hat einfach alles getan, um den Gästen einen unbeschwerten Urlaub zu bereiten. Einen besonderen Dank auch an die hervorragende Küche.“

Insidertipp Kenia

Besuch im Nguuni Sanctuary nahe Mombasa



Marina Schmidt berichtet:

„Ich kam wieder einmal mit einer Reisegruppe nach Kenia. Dort traf ich einen alten Freund von mir aus Deutschland, der schon seit Jahren in Kenia lebt und für gute Insidertipps bekannt ist. Gerade eben hatte ich meine Reisegruppe durch Mombasa geführt, als mein Freund uns einlud, zusätzlich noch etwas ganz Besonderes zu erleben!

Unsere Neugier war geweckt, und so fuhren wir zum Nguuni Sanctuary, einem wahren Insidertipp an der Nordküste in Kenia. Unweit vom Strand und den Beachhotels liegt dieses wunderschöne Schutzgebiet. Nicht genug, dass man auf Pirschfahrten und Wanderungen Rothschildgiraffen, Antilopen, Speiß- und Wasserböcke, Strauße sowie viele andere Vogelarten beobachten kann, präsentiert sich hier auch noch die afrikanische Tierwelt hautnah und in ihrer schönsten Pracht.



Ein wunderbarer Ort zum Entspannen und Relaxen. Ich stand mitten im Schutzgebiet, mein Fotoapparat in der Hand und genoss das Flair um mich herum, als urplötzlich Rothschildgiraffen auf mich zukamen. Buschatmosphäre pur! Wann kommt man freilebenden Giraffen schon mal so nahe? Meine Reisegruppe und ich waren unglaublich fasziniert. Seit dem empfehle ich diesen Ausflug ganz besonders.“

Unser Tipp für Familien: Der Travellers Beach Club

Dieses empfehlenswerte Hotel am Bamburi Strand bietet ein sehr gutes Preis-Leistungs-Verhältnis für Einsteiger und preisbewusste Urlauber! Ab dem Flughafen Mombasa sind es ca. 20 bis 30 Minuten Transferzeit zum Travellers Club, je nach Verkehrslage. Das Personal ist ohne Ausnahme sehr freundlich, einige können auch etwas Deutsch. Die Zimmer sind groß, sauber und ansprechend eingerichtet. In unmittelbarer Nähe befinden sich eine Post, die Barclay-Bank und der Haller-Naturpark mit seinen 100 Jahre alten Riesenschildkröten. Zubuchbare Ausflüge: u.a. Mombasa Citytour sowie Land und Leute Buschtour.



Kenia mit Kindern:

In Kenia werden Sie mit Kindern stets herzlich empfangen. In den Beachhotels gibt es meistens Kindermenüs, ansonsten ist jeder Koch gerne bereit ein leckeres Mahl zusammenzustellen. Die meisten Hotels, Safaricamps und Lodges bieten einen hervorragenden Service wie zum Beispiel einen Babysitter oder Wachpersonal an, die Sie sofort alarmieren, wenn das Kleinkind aufwacht oder sich ängstlich fühlt. So können Sie entspannt die lauen afrikanischen Nächte in Ihrer Urlaubsanlage genießen. Kindersitze im Safariauto sind auf Vorbestellung möglich, genauso wie das Besorgen von Windeln, speziellen Cremes und/oder auch Medikamenten. Die Einkaufszentren und Supermärkte (z. B. Nakumat) bieten ein breitgefächertes Sortiment und die ärztliche Versorgung in Kenias Touristengebieten ist hervorragend. Bitte denken Sie vor dem Urlaub an eine weltweite Krankenversicherung für die ganze Familie. Auf Safari sollten die Eltern Nationalparks wählen, die Abwechslung bieten, nicht all zu groß sind und in denen auch Walking-Safaris/Fußpirschgänge zeitweise möglich sind. Gerade das Fährtenlesen und die Tierspuren-Suche bereiten den Kindern großen Spaß.

Buchtipp für Kinder: „Meine Safari“ von Hudson Talbott – Tagebuch eines zwölfjährigen Mädchens

Von Kikambala nach Kilifi Creek

Ferienparadies für Wassersportler und Ruhesuchende



Fährt man von Mombasa aus Richtung Norden, erreicht man Kikambala, einen touristisch kaum berührten Ort! Neben seinem zehn Kilometer langen, schönen Sandstrand bietet er vor allem erholsame Ruhe. Der wohl interessanteste Geheimtipp in Kikambala ist das von der deutschen Familie Bezner geführte vier Sterne Hotel Salama Beach Resort. Das Ferienparadies mit besonderem Ambiente wurde im Jahre 2007 mit viel Liebe zum Detail neu gestaltet und bietet Individualität. In der großen tropischen Gartenanlage stehen zehn sehr geräumige Bungalows.



Will man aber weiter landeinwärts, bis ins vierzig Kilometer entfernte Kilifi, dann bestaunt man links und rechts der Straßen große Sisalplantagen. Später erreicht man Kilifi Creek, eine der schönsten Buchten der Küste. Jenseits dieser Bucht, liegt die Ortschaft Kilifi. Der Kilifi Creek ist wegen seiner geschützten Lage ideal für Windsurfer und Wasserski-Fans.

Ein Tipp für Keniareisende mit kleinerem Geldbeutel ist die hübsche ***Baobab Sea Lodge in Kilifi. Ruhig, direkt am feinsandigen Strand gelegen. Hier sind Sportarten wie Hochseefischen, Windsurfen, Kajak und Tauchen (PADI) durch lokale Anbieter sehr beliebt.

Die Likoni Fähre

Die Likoni Fähre in Kenia – eine interessante Fährverbindung zwischen Nord- und Südküste



Gäste die am Diani Beach ihren Keniaurlaub verbringen und am Flughafen Mombasa landen, nutzen die bekannte „Likoni Fähre“, die seit vielen Jahren Mombasa mit der Südküste verbindet. Allein die Überfahrt ist für uns Europäer ein echtes Erlebnis, da viele Menschen aus der kenianischen Bevölkerung die Fähre nutzen, um ebenfalls von der Nord- zur Südküste und zurück zu gelangen. Hier kann man ein buntes Treiben an Händlern und Reisenden beobachten, die ihrem normalen afrikanischen Alltag nachgehen. Verschiedene Gerüche von gebratenem Fisch bis hin zu gerösteten Nüssen liegen in der Luft. Stimmenwirlwarr vereint sich mit dem bunten Farbmix verschiedenster Kleidungsstile. Es gibt jede Menge zu beobachten. Für Keniareisende sind die Fährüberfahrten faszinierende Momente voller afrikanischer Lebensart!

Wissenswert: Die Fähren wurden in Deutschland (Dresden-Laubegast) gebaut.



Kenias Strände Südküste

Eine Auswahl:

Südküste

Die im Süden Mombasas gelegenen Küstenabschnitte zählen zu den schönsten und breitesten Sandstränden Kenias.



Tiwi Beach

Der feinsandige Strand von Tiwi Beach lockt mit natürlich gewachsenen Palmen und Sträuchern zum Baden und Schnorcheln sowie Tauchen und Surfen. Besonders ruhig erscheint das Meer durch die vorgelagerten Korallenriffe, welche für eine leichte Brandung sorgen.

Diani Beach

Die Schönheit des wohl bekanntesten Strandabschnittes in Kenia ist für Touristen ein großer Anziehungspunkt. Langer feinsandiger, weißer Strand liegt dem Urlauber zu Füßen. Hier findet man empfehlenswerte Hotels, meist mit hoher bis sehr hoher Kundenzufriedenheitsrate, welche direkt am palmengesäumten weißen Sandstrand und dem türkisblauen Indischen Ozean liegen. Dabei dreht sich alles um die Wünsche der Urlauber. Die meisten Hotels bieten eine große Palette an Sport- und Freizeitmöglichkeiten an.

Galu Beach

Der südlichste Strandabschnitt des berühmten Diani Beach wartet mit breiten, feinsandigen Strandabschnitten auf den Feriengast. Ungestört und fern vom Massentourismus können Sie hier Ihren Keniaurlaub verbringen. Die Hotels am Galu Beach bieten individuellen Service und harmonische Architektur.



The Sands at Nomad Boutique Resort Fünf Sterne führen ins Paradies

Kenia Spezialistin Marina Schmidt empfiehlt dieses Hotel am feinsandigen Diani Beach:



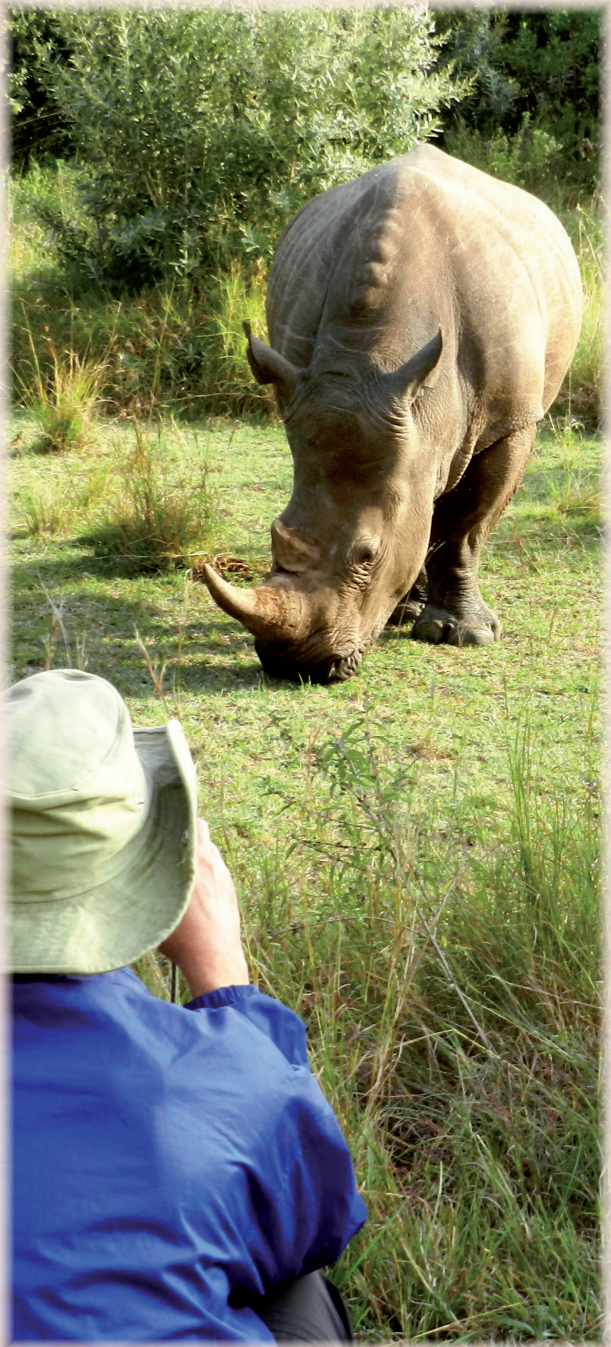
„The Sands at Nomad***** ist eine Anlage der Extraklasse. Für frisch Verliebte und Honeymooner ebenso geeignet wie für Keniafreunde, die das Exzellente schätzen und lieben. Die im italienischen Stil erbaute Anlage ist ein Juwel am feinsandigen Diani Beach und ein Tipp für Ruhesuchende! Besonders zu empfehlen sind die Beach Cottages, denn hier bleiben keine Urlaubsträume ungeträumt!“



„Bei meinen jährlichen Business-Meetings mit dem Management im The Sands at Nomad nehme ich mir danach stets eine kleine Auszeit auf einer der Hollywoodschaukeln in der Anlage, um den Ausblick auf das Meer zu genießen.“

Mein Ausflugstipp: Pilli Pipa – Delphin Watching

Safari-Impression



Kenia



Karte



Safari-Impression



Mit allen Sinnen genießen im Ali Barbour's Cave Restaurant

Es ist Abend in Kenia. Die Nacht ist tiefschwarz und es leuchten die Sterne am Firmament so hell und klar, wie man es eben nur in Afrika sieht. Der Mond spiegelt sich im Indischen Ozean wider und die Palmen rauschen im lauen Wind.



Das hauseigene Taxi des Ali Barbour's Cave Restaurants hält vor einem Hotel am feinsandigen Diani Strand, um Flitterwochen-Gäste für ein ganz besonderes Abendessen abzuholen. Nach kurzer Fahrt stehen die Gäste schon vor dem Eingang zur Grotte. Dieses Restaurant sucht seinesgleichen, wir versprechen den Urlaubern Romantik pur mit Gänsehautgarantie. Im Inneren der Kalksteingrotte traut man seinen Augen kaum. In den Aushöhlungen der Wände hat man eine Vielzahl von Kerzen angebracht! Die Lichter flackern hell und zaubern eine gemütliche Atmosphäre. Die Kellner, gut ausgebildet und sehr freundlich, geleiten die Gäste zu ihrem Tisch (Vorbestellungen sind ein Muss). Die Speisekarte wird gereicht und offenbart kulinarische Köstlichkeiten, angefangen von frischem Meerestisch über verschiedenste Gaumenfreuden bis hin zum Dessert!



Anmerkung: Ganz so preisgünstig ist der Abend nicht, jedoch unvergessen!

Hoteltipp: Ocean Village Beach Club an der Südküste in Kenia

Gäste, die Ruhe und Erholung suchen, dabei aber ein kleines Flair-Hotel bevorzugen, sind im Ocean Village Club in Kenia genau richtig. Hier finden Sie afrikanisches Ambiente pur.



Judith Schmidt (Mitte) besucht den Ocean Village Beach Club und berichtet:

„Diani Beach gehört zweifelsohne zu den begehrtesten Ferienorten in Kenia, südlich von Mombasa. Hier findet man ein Paradies aus Sonne, Strand, Palmen und Meer. Wir waren natürlich persönlich vor Ort, um uns von dem Hotel Ocean Village Club zu überzeugen! Die persönliche Einladung des Managements nahmen wir gern entgegen und ließen uns durch die gepflegte Anlage führen.“



„Sofort fiel uns auf, dass hier eine besonders wohlige Ruhe herrscht. Fernab vom Trubel, aber trotzdem direkt am feinsandigen Beach des Indischen Ozeans, ist dieses Hotel ein wahrer Geheimtipp! Der tropische Garten, die Farben und Düfte sind eine Wohltat für gestresste Europäer. Unser Tipp an alle Interessenten: buchen Sie die Superior-Zimmer, die über eine ausgezeichnete Lage verfügen!“

Pilli Pipa - Seefahrerromantik

Empfehlenswerter Tagesausflug ab ihrem Badehotel in Kenia

Reisekontor Schmidt:

„Genießen Sie einen aufregenden Tag voller Seefahrer-Romantik. Auf einer Dhow segeln Sie in Richtung Kisite Nationalpark und besuchen Wasini Island, wo Sie mit etwas Glück Delphine in ihrer natürlichen Umgebung beobachten können. Der Transfer ab Ihrem Badehotel ist inklusive.“



„Erfahrene Meeresbiologen begleiten diese Tour und stehen für alle Fragen und Auskünfte gerne zur Verfügung. An Bord erwarten Sie Tee, Kaffee und kleine Leckereien, auf der Insel ein schmackhaftes Mittagessen. Erleben Sie selbst bei einem kleinen Schnorchel-Ausflug die beeindruckende Unterwasserwelt Afrikas (das Equipment wird gestellt). Rückfahrt zum Hotel erfolgt am späten Nachmittag.“



Erstaunliches

Besichtigen Sie den beeindruckenden Baobab Affenbrotbaum im Hotel Papillon Lagoon - südlich von Mombasa!



Marina Schmidt besuchte das Papillon Lagoon Beach Hotel an der Südküste in Kenia

Besuchen Sie den über 500 Jahre alten Baobab Affenbrotbaum an der kenianischen Südküste! Sie finden ihn im Papillon Lagoon Beach Hotel. Er ist der älteste und größte Baum (ca. 23 m Umfang) seiner Art und befindet sich direkt im gepflegten Hotelgarten! Im Schatten dieses Baumes zu stehen ist eine besondere Erfahrung, denn er ist mächtig und stark und man hat ihn nicht so schnell umrundet. Ein bevorzugtes Fotomotiv nicht nur für Gäste aus dem Papillon Lagoon, sondern auch für andere Diani Beach Urlauber. Das Hotel verfügt über einen schönen Pool mit Soft-Animation. Das Personal ist sehr zuvorkommend und begrüßt alle Gäste des Reisekontor Schmidt aufs Herzlichste mit einem freundlichen „Karibu – Willkommen“! Es gibt eine große Auswahl an verschiedenen Speisen im Hotelrestaurant. Fast täglich finden diverse Shows nach Sonnenuntergang statt. Das Hotel verfügt über einen 24-Stunden-Taxi-Dienst, ebenso ist die Rezeption fast rund um die Uhr für alle Gäste geöffnet.

Wir empfehlen Ihnen zusätzlich zu Ihrem Badeaufenthalt eine Safari, kontaktieren Sie uns gern!

Golf spielen im Keniaurlaub zahlreiche Golfplätze sprechen dafür



Kenia als Urlaubsland hat mittlerweile großen Stellenwert bei Hobby- und Profigolfern erlangt. Wen wundert es? Denn bei mehreren Dutzend Golfplätzen vor Ort ist sogar dem europäischen Golfer schnell klar, dass Kenias Attraktivität nicht nur in den Naturreservaten liegt. Entspannt Golf spielen bei einer leichten Windbrise, die vom Indischen Ozean hinüber weht? Eine tolle Vorstellung! Natürlich gilt der allererste Gedanke an Kenia als Urlaubsland den berühmten BIG FIVE! Nichtsdestotrotz wächst die Nachfrage nach sportlichen Aktivitäten oder an Paketreisen Jahr für Jahr.



Die begehrte Kombination lautet: Hobby integrieren und/oder Profisportler für das Urlaubsland Kenia begeistern. Die Vorteile sind schnell aufgezählt: mit einer lauen Brise vom Indischen Ozean spielt es sich doppelt so entspannt, zumal der Flug des Balles nur in Ausnahmefällen davon beeinträchtigt wird.

Tipp: Lohnenswert auch schon deshalb, weil die Gebühren für diesen in Europa sehr preisintensiven Sport in Kenia günstig sind. Hier gibt es nämlich Golfen (bis auf wenige Ausnahmen) immer mit Caddie! On top gratis: frische Luft und viel Bewegung, wenn auch bitte ganz „pole, pole“ (langsam, langsam), man ist ja schließlich im Urlaub!

Empfehlung: 14-Tage Kenia Privat Safari „Golfen & Safari“
Nairobi, Mt.Kenya, Sweetwaters, Nakuru, Masai Mara, Naivasha

Fragen Sie uns gern!

Kutazama - Oase im Busch

Genießen Sie First Class Luxus in Kenia!



Kutazama in Kenia muss man einfach gesehen haben! Das Luxus Anwesen liegt in dem Naturschutzgebiet Shimba Hills nur eine halbe Stunde vom feinsandigen Diani Beach an der kenianischen Südküste entfernt.

In der Busch-Oase können Sie ungestört relaxen und werden im wahrsten Sinne **VERWÖHNT**. Bereits im Foyer werden Sie mit einem hausgemachten Cocktail freundlich empfangen und herzlich willkommen geheißen. Von hier aus können Sie den Ausblick in die Ebenen der Shimba Hills zum ersten Mal auf sich wirken lassen. Später genießen Sie die unglaubliche Stille. Die Aussichten auf die Berghänge sind atemberaubend!



Tagsüber haben Sie einen herrlichen Blick von Ihrem privaten Pool aus über die Weiten des Elefantenschutzgebietes von Mwaluganje und die Ebenen des benachbarten Küstengebietes. In Kutazama gibt es insgesamt zwei komfortable Luxus Villen (zeitiges Buchen wird empfohlen). Die Verpflegungsart ist „Alles inklusive“ (außer importierte alkoholische Getränke). Weitere Highlights: persönlicher Koch, Tierpirschfahrten im Naturreservat Shimba Hills mit dem Besitzer von Kutazama (vor Ort buchbar), Eintrittsgelder in Eigenregie zahlbar!

Das Flugfeld bei Ukunda



Ukunda befindet sich nahe Diani Beach (circa vierzig Kilometer von Mombasa), einem der Haupttouristenorte Kenias. In den Ortschaften Diani und Ukunda gibt es Einkaufszentren mit verschiedenen Banken und Supermärkten, Drogerien, Apotheken und Boutiquen.

Das Wichtigste an Ukunda ist aber die Landebahn für kleine Safari-Flugzeuge, die als Ausgangspunkt für Flugsafaris in die Nationalparks und Tierreservate dient. Sich mit dem Flugzeug auf Safari zu begeben, ist ein ganz besonderes Erlebnis.



Die Flugzeuge erreichen eine Flughöhe, bei der man sowohl den Kilimanjaro aus der Vogelperspektive, als auch das Wechselspiel der verschiedenen Landschaftsfarben gut sehen kann. Kaum einer kann hierbei seinem Fotoapparat eine Ruhepause gönnen.

Nach der Landung erwartet die Urlauber ein Fahrer am Flugfeld, der für den Transport zur Safariunterkunft (Lodge/Camp) sorgt!

Tierreichtum im Masai Mara Schutzgebiet

**Ein Tipp für Ihre Flug- und Jeepsafari!
Das Royal Mara Luxus Camp in der Masai Mara.**



Safari-Interessenten haben in der Masai Mara die besten Möglichkeiten, die berühmten „Big Five“ (Elefant, Nashorn, Büffel, Löwe und Leopard) vor die Kamera zu bekommen. Nirgendwo in Kenia kann man so sicher Geparden aus unmittelbarer Nähe beobachten, nirgendwo gibt es so große Löwen- und Elefantenfamilien wie hier! Im Mara River tummeln sich neben großen Krokodilen auch zahlreiche Flusspferde.

Das Royal Mara Luxus Camp in der Masai Mara ist ein Geheimtipp für Safarifreunde, die das Besondere lieben! Direkt in einem der tierreichsten Gebiete des Nationalparks, idyllisch an der Lagune der Flussschleife, in der sich Hippos genüsslich tummeln. Inmitten des Reviers von Elefanten, Büffel- und Giraffenherden sowie verschiedener Löwen-Rudel, befindet sich dieses edle und luxuriöse Camp. Mit einer Wohlfühlfläche von 155 m² pro Gästezelt, besitzt das Royal Mara Luxus Camp Unterkünfte der Luxusklasse.

Erlebnisreichste Reisezeit für die Masai Mara ist von Juli bis September zum Zeitpunkt der Wanderung von über zwei Millionen Wildtieren, der jährlichen Migration!



Ballonfahrt in der Masai Mara

Erlebnisbericht von Marina Schmidt:

„Für eine Ballonsafari über den Savannenlandschaften der Masai Mara heißt es früh aufstehen. In den kühlen Morgenstunden betrachte ich interessiert, wie sich der Ballon mit Heißluft füllt. Dann plötzlich gibt es kein Halten mehr und alles muss schnell gehen. Fast auf Augenhöhe mit den Baumkronen schwebt der Ballon über der Mara. Ich erlebe einen wunderschönen Sonnenaufgang. Die Sonne taucht den Horizont in ein warmes Licht. Eine einsame Stille liegt über der Landschaft. Ich schaue auf die unermesslichen Weiten der Masai Mara. Von hier oben kann ich die Tiere sehr gut sehen, denn frühmorgens gehen auch Raubkatzen gerne auf Jagd. Der Tierreichtum der Mara ist enorm und die 1,5 Stunden im Ballon bleiben unvergessen.“



Wissenswert: Eine Ballonsafari in der Masai Mara muss aus organisatorischen Gründen im Vorfeld der Reise gebucht werden. Aufgrund der frühen Abfahrtszeiten ist es ratsam, die Ballonfahrt mit mindestens zwei Camp-Übernachtungen in der Masai Mara zu verbinden.



Das Volk der Masai

Ein Leben zwischen Tradition und Moderne



Die Massai, Maasai, Maassai oder Masai sind eine ostafrikanische Volksgruppe, die in den weiten Ebenen im Süden Kenias sowie im Norden Tansanias zu Hause sind. Trotz ihres doch recht kleinen Bevölkerungsanteils in Kenia sind die Masai wegen ihrer weitgehend halbnomadischen Lebensweise und ihrer roten auffallenden Kleidung die vermutlich bekannteste Volksgruppe in Kenia.

Kleidung und Schmuck der Masai, handgefertigte Touristen-Souvenirs aus Ostafrika



Marina Schmidt zu Besuch in einem Masai-Dorf

Kleidung und Schmuck der Masai zeigen häufig noch den traditionellen Stil, obgleich natürlich der Wandel der letzten hundert Jahre überdeutlich zu sehen ist. Form und auch Trageart in Kenia richten sich jeweils nach der Altersstufe des Einzelnen. Von Gegend zu Gegend variieren auch die Ornamente des Schmucks, sie verraten dem Kundigen die jeweilige Stammeszugehörigkeit. Interessierte Keniatouristen können Tücher und Schmuck erwerben und als Andenken mit nach Hause nehmen. Diese Schmuckstücke sind alle in liebevoller Handarbeit von Masai-Frauen hergestellt und ein originelles Souvenir aus Afrika.

Tipp: Handeln nicht vergessen!

Unser soziales Schulprojekt „Hilfe mit Herz“

**Education is most important in life.
Bildung ist das Wichtigste im Leben!**

Diesen Leitspruch haben wir, vom Reisekontor Schmidt, verinnerlicht und die „Barsam Junior School“ in der Nähe von Mombasa stets aktiv unterstützt. Das gesamte Team verkauft nicht nur leidenschaftlich gern Urlaub in Kenia, es ist auch ein großes Bedürfnis geworden, den Kenianern zu helfen. Die aktive Hilfe begann 2006 und seit dieser Zeit wurde für die 120 Schul- und Kindergartenkinder im Alter zwischen 3 und 14 Jahren schon sehr vieles getan.

Dank der wertvollen Unterstützung unserer deutschen Pateneltern konnte Reisekontor Schmidt bewirken, dass die Schule über Schulbänke, Lehrertische, Schultafeln, Unterrichtsmittel und ordentliche Schulkleidung verfügen kann.



Die wichtigsten Früchte unserer Arbeit:

Die ältesten Kinder haben bereits ihre Abschlussprüfung abgelegt und mit einem Schulabschluss die Schule verlassen. Darauf können alle Pateneltern, Unterstützer und Helfer unseres Projektes „Hilfe mit Herz“ stolz sein.

Aktuelle Videos unserer Schulbesuche vor Ort in Kenia sowie umfassende Berichte darüber finden Sie auf unserer Homepage www.keniaurlaub.de

Besondere Momente und aktive Hilfe

Ingrid Wiedenbeck ist Kundin bei Reisekontor Schmidt und langjährige Patin eines kenianischen Mädchens. Ihr Name? Karembu! 2007 reiste sie das erste Mal über Reisekontor Schmidt nach Kenia. Als Frau Wiedenbeck während ihres Urlaubsaufenthaltes das Schulprojekt "Hilfe mit Herz" besuchte, hatte sie die kleine Karembu sofort in ihr Herz geschlossen.



Die Annäherung klappte und seitdem ist Karembu ein Teil der deutschen Patenfamilie aus Gressoerner. Frau Wiedenbeck zahlt Schulgeld, Essen und Kleidung. Sie sorgt seit Jahren dafür, dass Karembu eine gute Ausbildung bekommt und fleißig lernt. Im Urlaub Ende 2013 durfte Karembu sich etwas im Supermarkt aussuchen. Was sie wählte? Kekse und Toastbrot! Hunger ist immer noch ein großes Thema in Kenia, auch wenn das Land in den letzten Jahren gute Fortschritte verzeichnen konnte. Frau Wiedenbecks letzter Besuch bei Karembus Familie hinterließ im wahrsten Sinne des Wortes „Spuren“. Vier kenianische Geschwister teilten sich ein einfaches Bettgestell samt Wollecke, ohne Unterlage. Jetzt schlafen sie auf einer Schaumstoffmatratze. Ein Hoch auf die Patenmama!



Frau Wiedenbeck ist stolz auf ihr Töchterchen: „Sie ist sehr klug, wir unterhalten uns in Deutsch, Englisch und Suaheli, so gut wie ich es eben kann, manchmal auch mit Händen und Füßen.“ Sie lacht. „Nach Besuchen in Kenia bin ich jedes Mal dankbar für das, was wir haben und als selbstverständlich erachten. Aber auch dankbar, dass ich helfen kann, es macht mich sehr glücklich. Kenia ist mittlerweile ein Stück Heimat für mich!“

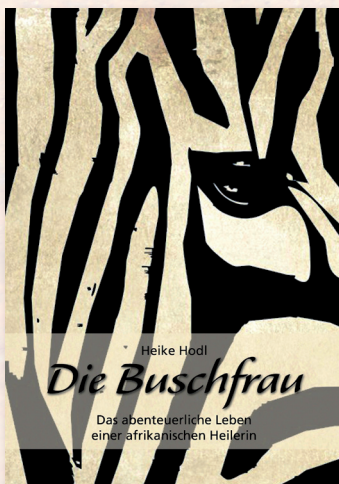
Afrika Bücher und Tipps rund um Ihre Keniaferien

Natürlich können Sie sich auf unsere maßgeschneiderte Beratung zu einer Kenia Buchung verlassen. Hier erhalten Sie bereits umfassende Informationen zum Reiseland durch unser Unternehmen:

- individuelle Beratung zu allen Kundenwünschen
- zeitnahe Zusammenstellung eines oder mehrerer Reiseangebote, persönlich, am Telefon oder per Mail
- Kenia-Infobroschüre mit wertvollen Informationen gratis
- Infos zur Visa-Erstellung/Ausfüllen des Formulars
- Wissenswertes zur Gesundheitsvorsorge

Zur Einstimmung auf Ihren Keniaurlaub finden Sie im Buchhandel ein großes Angebot an interessanter Literatur. Hier einige Anregungen:

- „Zeit für Safari“ (Astrid Därr)
- „Safari Handbuch Afrika“ (Klaus Werner)
- „Wildlife Fotografie“ (Uwe Skrzypczak)
- „Die Buschfrau: Das abenteuerliche Leben einer afrikanischen Heilerin“ (Heike Hodl)



online z. B. über www.amazon.de

Safari 1x1

Nützliche Tipps

Unser Reisekontor-Schmidt-Safari-1x1

Check-Liste für Ihr perfektes Safari-Abenteuer

Transport

- Reisetasche oder Rucksack, maximal 10 - 15 KG
- 1 kleiner Rucksack

Kleidung (atmungsaktiv und in gedeckten Farben)

- Lange Hosen
- Kurze Hosen
- Pullover/Sweatshirts
- T-Shirts/Hemden (auch langärmlig)
- Jacke (je nach Jahreszeit, wasserdicht)
- Badebekleidung
- Halstuch, Kopfbedeckung
- festes Schuhwerk

Technische Ausrüstung

- Fernglas
- Fotoausrüstung
- Taschenlampe
- Adapter
- Ersatzbatterien/Ersatzakkus
- Reisewecker



Sonstiges

- Reiseführer
- Sonnenbrille
- kleine Reiseapotheke des persönlichen Bedarfs (inkl. Mücken- und Sonnenschutzmittel mit hohem Schutzfaktor)
- Trinkflasche (viel Wasser trinken)
- Taschentücher

Wichtige Dokumente

- Tickets/allgemeine Reiseunterlagen
- Visa/Reisepässe (mind. 6 Monate gültig - seit 2011 mind. 2 Seiten Stempelfreiheit im Pass)
- Impfausweise
- Reiseversicherungsdokumente
- Geld/Kreditkarten
- Fotokopien wichtiger Dokumente (getrennt verpacken)

Medizinische Vorsorge

- Informationen geben Hausarzt und Tropenmedizinische Beratungsstellen

Bei unserem Safari 1x1 handelt es sich lediglich um Empfehlungen. Wir übernehmen keine Garantie auf Vollständigkeit sowie den Inhalt der Angaben.

Kleiner Sprachführer

Deutsch

Hallo
Herzlich Willkommen
Auf Wiedersehen
Gute Nacht
Danke
Bitte
Wie geht's?
Mir geht es gut
Kein Problem
Langsam / Immer mit der Ruhe
Schnell / Beeilung
Ich möchte nicht
eins
zwei
drei
vier
fünf
sechs
sieben
acht
neun
zehn
Freund
Elefant
Giraffe
Löwe
Gepard
Leopard

Kiswaheli

Jambo
Karibu
Kwaheri
Lala Salama
Asante Sana
Tafadhali
Habari Ghani?
Mzuri Sana
Hakuna Matata
Pole Pole
Haraka Haraka
Sitaki
moja
mbili
tatu
nne
tana
sita
Saba
nane
tisa
kumi
Rafiki
Tembo
Twiga
Simba
Chita
Chui



Wissenswertes über Kenia

Anreise:

Die reine Flugzeit von Deutschland, Österreich oder der Schweiz beträgt zwischen 8 und 9 Stunden.

Badeurlaub:

Kenia verfügt über eine insgesamt 480 km lange Küste am Indischen Ozean. Durch das vorgelagerte Riff sind die Strände vor hohem Wellengang und Haien geschützt. Die Wassertemperatur liegt das ganze Jahr über 25°C. An Kenias Küste herrschen Gezeiten vor. Die Äquatorsonne ist in der Strahlung wesentlich stärker, daher empfehlen wir ein Sonnenschutzmittel mit hohem Schutzfaktor. Beim Schnorcheln oder bei Strandspaziergängen trägt man am besten ein T-Shirt aus Naturfasern. Beim Sonnenbaden sollte man daran denken, dass FKK und "oben ohne" in Kenia verboten sind.

Unser Tipp: Tragen Sie beim Schwimmen im Ozean Badeschuhe zum Schutz vor Korallenablagerungen.

Devisen:

Die Landeswährung ist der kenianische Schilling. Die Wechselkurse schwanken! Den aktuellen Kurs können Sie bei www.oanda.com abfragen.

Ein- und Ausreisebestimmungen:

Für Staatsangehörige Deutschlands, Österreichs und der Schweiz besteht Visumpflicht. Ab dem 1. September 2015 kann das Touristenvisum für Kenia nur noch als eVisa beantragt werden. Urlaubsreisende können das Visum über die Internetseite www.ecitizen.go.ke beantragen. Dieses Visum legen Sie zusammen mit einem mindestens noch sechs Monate über die Ausreise hinaus gültigen Reisepass bei der Einreise in Kenia vor. Bitte informieren Sie sich über die aktuellen Gebühren vor Ihrer Abreise.

Elektrizität:

Das Netz hat 240 V (50-60 Hz) Wechselstrom. Die Stecker entsprechen der britischen Norm, so dass Sie einen Adapter benötigen, den Sie in den meisten Hotels gegen Pfand erhalten. Wir empfehlen die Mitnahme eines eigenen Adapters.

Fotografieren:

Bitte fotografieren Sie die einheimische Bevölkerung nie ohne ausdrückliche Genehmigung. Der Präsident, seine Residenzen, Nationalflaggen, Militär, Polizei, Strafgefangene, Flughäfen und Grenzstationen dürfen nicht fotografiert werden. Das Fotografieren von Personen in besonders schönen traditionellen Stammes-Trachten oder einheimischer Kleidung ist meist nur gegen Bezahlung möglich.

Wissenswertes über Kenia

Impfempfehlungen und Gesundheitsratschläge:

Zurzeit sind keine Impfungen zwingend vorgeschrieben, grundsätzlich sollte jedoch der gängige Impfschutz gegen Tetanus, Hepatitis A & B, Diphtherie und Polio bestehen. Wir empfehlen für eine Reise nach Kenia Malaria-Prophylaxe. Erkundigen Sie sich aber bitte vor Abreise nochmals bei Ihrem Hausarzt sowie bezüglich des aktuellen Standes der Impfvorschriften bei Ihrem Tropeninstitut. Denken Sie bitte an einen ausreichenden Schutz gegen Mücken (Mückenspray, eventuell spezifisch für tropische Gebiete, lange Sachen am Abend und Moskitonetze, welche in den Hotels und Lodges/Camps auf Safari meistens vorhanden sind). In Mombasa gibt es mehrere Krankenhäuser mit europäischem Standard. Einen Arzt können Sie durch Ihre Reiseleitung oder über die Hotelrezeption kontaktieren. Empfehlenswert ist der Abschluss eines Reise-Rücktrittschutzes inkl. Reiseabbruch sowie einer weltweiten Reisekrankenversicherung.

Kleidung:

Für Ihre Safari brauchen Sie bequeme, strapazierfähige Kleidung, trittsicheres Schuhwerk und für die kühleren Nächte und Morgenstunden einen Pullover oder warme Jacke. Eine Kopfbedeckung zum Sonnenschutz (Safari-Hut oder ähnliches) sowie ein Handtuch sind ebenfalls sehr nützlich. Da einige Safariunterkünfte einen Swimmingpool haben, empfehlen wir Badebekleidung mitzunehmen. In den meisten Strandhotels wird legere Kleidung akzeptiert, wobei in Kenia von den Herren grundsätzlich zum Abendessen lange Hosen getragen werden sollten.

Klima und Reisezeit:

Grundsätzlich kann man Kenia ganzjährig bereisen. Der allgemeine Temperaturverlauf in Kenia ist dem in Europa genau entgegengesetzt, d.h. während unseres Sommers - also von Mitte Mai bis Mitte September - fallen die Temperaturen in Kenia! Diese sind für Europäer mit ca. 24°C - 25°C aber immer noch sehr moderat. In der Zeit von November bis März erfreut man sich in Kenia an hochsommerlichen Temperaturen (bis zu 32°C). Temperaturunterschiede ergeben sich jedoch durch die gewaltigen Höhenunterschiede zwischen der Küstenregion und dem Hochland von bis zu 5.000 m. In Kenia gibt es eine Regenzeit. Die sogenannte „Große Regenzeit“ ist im Mai, die „Kleine Regenzeit“ im November.

Religion:

Ca. 78 % der kenianischen Bevölkerung sind Christen, ca. 10 % entfallen je auf Naturreligionen und den Islam, der Rest ist auf andere Glaubensrichtungen verteilt.

Wissenswertes über Kenia

Souvenirs:

Verzichten Sie auf Souvenirs, die unter das Washingtoner Artenschutzabkommen fallen.

Telefonieren:

Da Ferngespräche über Satellit erfolgen, sind diese recht teuer. Die Vorwahl nach Deutschland ist 0049, für Anrufe nach Kenia muss 00254 vorgewählt werden. Wir empfehlen eine örtliche PREPAID-SIM-KARTE zu kaufen, da dann Anrufe kostengünstiger sind.

Trinkgeld:

Zum Thema Trinkgeld möchten wir betonen, dass die Vergabe und Höhe selbstverständlich Ihnen überlassen bleibt. Als Anhaltspunkt: Kofferträger ca. 50 bis 100 Kenya-Schilling, Zimmerpersonal pro Tag/Zimmer 50 bis 100 Kenya-Schilling. Ihrem Safari-Fahrer sollten Sie am Ende der Tour zwischen 200 und 500 Kenya-Schilling pro Person/Tag je nach Dauer der Safari übergeben. Diese Angaben sind nur Empfehlungen unsererseits!

Trinkwasser:

Das Leitungswasser in den Hotels und Lodges sollte nicht zum Trinken und Zähneputzen verwendet werden. Die meisten Unterkünfte bieten bereits gefiltertes und abgekochtes Wasser in Kannen bzw. Flaschen in ihren Zimmern an, welches man bedenkenlos trinken kann.

Zeit:

Der Zeitunterschied zur MEZ beträgt plus 2 Stunden, während der europäischen Sommerzeit plus 1 Stunde.

Zollbestimmungen:

Sie können aufgefordert werden, die Seriennummern Ihrer Kameras, Objektive und Videokamera in Ihrem Pass zu notieren, dies ist eine zulässige Forderung. Wie bereits unter dem Absatz Souvenirs angemerkt, dürfen keinerlei Produkte aus Materialien von bedrohten Tierarten ausgeführt werden. Bei der Ein- bzw. Ausreise ist die Mitnahme von 200 Zigaretten, 50 Zigarren oder 250 g Tabak, 1 Liter Alkohol und 250 ml Parfüm pro Person über 16 Jahre gestattet (Angaben ohne Gewähr - Änderungen jederzeit möglich).

- Botschaft der Bundesrepublik Deutschland in Kenia
Tel-Nr.: 00254 20 - 4262100
- Botschaft der Republik Österreich in Kenia
Tel-Nr.: 00254 20 - 319076
- Botschaft der Schweizerischen Eidgenossenschaft
in Kenia Tel-Nr.: 00254 727 – 695452

Unsere weltweiten Gruppenreisen im Überblick

Mit Kenia fing es an! Uns wurde der Wunsch nahe getragen, Reisen persönlich zu begleiten, um Sicherheit und Insiderwissen zu vermitteln. Mittlerweile sind unsere jährlich begleiteten Kenia-Gruppenreisen ein fester Bestandteil unserer Angebotspalette geworden. Später bauten wir begleitete Reisen weltweit aus! Wir konzipieren nach wie vor einzigartige Routen, bei denen Sie das Land, die Natur und dessen Einwohner hautnah kennen lernen können. Unsere Gruppenreisenangebote werden professionell und mit viel Liebe und Erfahrungsschatz für Sie zusammengestellt!



Soft-Adventure Tour in Namibia

Gäste-Feedback von Familie Sach aus Leipzig-Grünau: „Hallo, liebe Marina Schmidt! Wir waren ja schon mehrfach in Afrika und hatten immer tolle Erlebnisse! Die begleitete Reise durch Namibia, Botswana und Simbabwe hat uns aber besonders beeindruckt. Der Reiseverlauf und die Zusatzprogramme waren einfach nur Klasse. Dein Reisebüro macht es ja den Reisenden auch so einfach und man wird sehr gut informiert und auch noch begleitet. Wir genießen diesen Komfort außerordentlich. Dafür danken wir dir und deinen Mitarbeitern und werden immer wieder diese persönliche Betreuung in Anspruch nehmen.“



Victoriafälle

Fordern Sie Ihren kostenfreien Info-Flyer an und informieren Sie sich über unsere weltweiten begleiteten Gruppenreisen!

E-Mail an: info@keniaurlaub.de oder unter: 0049 (0)341 3028728!

Online direkt buchen!

Jetzt können Sie zum Selbstbucher für alle Reisen weltweit werden über www.reisekontor-schmidt.de.

Ihr Vorteil: große Buchungsvielfalt - einfach und schnell!

Reisekontor Schmidt bleibt jederzeit Ihr Ansprechpartner und Berater!

Reisekontor Schmidt
Afrika & Weltweit & begleitete Gruppen

Geschäftsbereich
Reisekontor Schmidt
Manja Schmidt
Johannes Schmidt

AGB | Datenschutzerklärung | Haftungsausschluss | Impressum

Kontaktieren Sie uns:
+49 341 - 3028728

Home | Last Minute | Flug & Hotel | Flug | Hotel | Kreuzfahrten | Service | TOP ANGEBOT DER WOCHE | Angebot abrufen

Reisesuche

- Alle Reiseziele -
Reisezeit
- Alle Regionen -
Region

Reisebeginn
Reiseende

beliebig | 2 Erwachsene
Anzahl der Reisenden

Erweiterte Suche **Suchen**

Indisch, Ozean
z.B. Indonesien/M
ab 651 €

Klicken Sie auf unser
TOP Angebot
der Woche

Ko Samui
z.B. Maenam Beach
Vanisalen schon
ab 777 €

Spanien
z.B. Malaga
Ersparen schon
ab 169 €

Blättern Sie in unseren Katalogen
Blättern Sie hier in den Katalogen aller namhafter Reiseveranstalter

Mallorca
z.B. Playa De Muro
Traum-Insel-Urlaub
ab 277 €

La Gomera
z.B. La Puntilla
Relaxen schon
ab 340 €

Individuelle Anfrage
Kein passendes Reiseangebot gefunden? Kein Problem. Schreiben Sie uns einfach Ihre individuelle Anfrage. Sie erhalten in Kürze die gewünschten Informationen. Wir freuen uns auf Ihre Nachricht!

Reisekontor Schmidt
Manja Schmidt
Bismarckstr. 130
04279 Leipzig

Telefon: +49 341 3028728
Fax: +49 341 3385667
Web: info.www.reisekontor-schmidt.de
E-Mail: Schreibens@rs.schmidt.de

Reisekontor Schmidt

www.reisekontor-schmidt.de

Hier können Sie schnell passende Urlaubsangebote verschiedenster Länder rund um den Globus finden! Ob per Flugzeug, Auto oder Schiff ...

Alles ist möglich!

Gerne können Sie uns auch per Anfrage Ihre individuellen Reiseeckdaten und Wünsche an info@reisekontor-schmidt.de übermitteln und erhalten schnell und unkompliziert Ihre Reiseangebote persönlich, per Post oder per Mail!

Ihr Serviceteam des „Reisekontor Schmidt“ freut sich auf Sie!

Kenia-Interessenten haben zusätzlich folgende Homepages zur Verfügung:

- www.keniaurlaub.de
- www.keniaferien.de
- www.kenia-ferien.ch